

# Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen • Überwachen • Zertifizieren

## Zertifikat der Leistungsbeständigkeit

### 0432-CPR-00007-15.3

Version 04

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung – CPR), gilt dieses Zertifikat für das/die Bauprodukt/e

### Paniktürverschlüsse Forster

Paniktürverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange für Türen in Rettungswegen  
gemäß der Zusammenstellung und Klassifikation in der Anlage 2, sowie den wesentlichen Eigenschaften gemäß Anlage 4,  
in Verkehr gebracht unter dem Namen oder der Marke von

### Forster Profilsysteme AG

Amriswilerstr. 50  
9320 Arbon  
Schweiz

und hergestellt im/in den Herstellwerk/en

### DO 22.0

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit beschrieben im Anhang ZA der harmonisierten Norm/en

### EN 1125:2008

entsprechend **System 1** für die in diesem Zertifikat beschriebene Leistung angewendet werden und dass die durch den Hersteller durchgeführte werkseigene Produktionskontrolle bewertet wird um die

### Leistungsbeständigkeit des Bauproduktes

sicherzustellen.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am 15.06.2018 ausgestellt und bleibt bis zum 28.01.2026 gültig, solange weder die harmonisierte Norm, das Bauprodukt, die AVCP-Methoden noch die Herstellbedingungen im Werk wesentlich geändert werden oder bis es durch die notifizierte Produktzertifizierungsstelle ausgesetzt oder zurückgezogen wird.

Dortmund, 10.11.2022



Im Auftrag

RBA T. Meinks

stellv. Leiter der Fachzertifizierungsstelle

Dieses Zertifikat umfasst 1 Seite und 4 Anlagen.

Dieses Zertifikat ersetzt das Zertifikat Nr. 0432-CPR-00007-15.3 vom 28.01.2021,  
Version 03.



# Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen • Überwachen • Zertifizieren

## Paniktürverschlüsse Forster

### Herstellwerke

| Produkt               | Hersteller & Herstellwerk                                                                                                                                                                                            |
|-----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schlösser/Verschlüsse | ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH<br>Werk Albstadt<br>Bildstockstr. 20<br>D-72458 Albstadt<br>DO 22.0                                                                                                               |
| Stangengriffe         | ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH<br>Bildstockstr. 20<br>D-72458 Albstadt<br>DO 22.0<br><br>-----<br>Wilh. Schlechtendahl & Söhne GmbH & Co. KG<br>Werk II<br>Hauptstr. 18-32<br>D – 42579 Heiligenhaus<br>DO 20.29 |

# Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

Paniktürverschlüsse nach DIN EN 1125 für 1flügelige und 2flügelige Türen

## Paniktürverschlüsse Forster

### Schloss

| Artikel Nr.             | VS-Typ | Funktion | Dornmaß         | Entfernung           | Stulp   | Klassifikation        | Kmb |
|-------------------------|--------|----------|-----------------|----------------------|---------|-----------------------|-----|
| FO.309NB0 <sup>b)</sup> | B      | IV       | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B B | 1-9 |
| FO.309NE0 <sup>b)</sup> | B      | I        | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B B | 1-9 |
| FO.509NE0 <sup>b)</sup> | B      | I        | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B B | 1-9 |
| FO.809NE0 <sup>b)</sup> | B      | II       | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B B | 1-9 |
| FO.319NB0 <sup>b)</sup> | B      | IV       | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B B | 1-9 |
| FO.319NE0 <sup>b)</sup> | B      | I        | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B B | 1-9 |
| FO.519NE0 <sup>b)</sup> | B      | I        | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B B | 1-9 |
| FO.819NE0 <sup>b)</sup> | B      | II       | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B B | 1-9 |
| FO.309NB7 <sup>b)</sup> | A      | IV       | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B A | 1-9 |
| FO.309NE7 <sup>b)</sup> | A      | I        | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B A | 1-9 |
| FO.509NE7 <sup>b)</sup> | A      | I        | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B A | 1-9 |
| FO.809NE7 <sup>b)</sup> | A      | II       | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B A | 1-9 |
| FO.319NB7 <sup>b)</sup> | A      | IV       | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B A | 1-9 |
| FO.319NE7 <sup>b)</sup> | A      | I        | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B A | 1-9 |
| FO.519NE7 <sup>b)</sup> | A      | I        | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B A | 1-9 |
| FO.819NE7 <sup>b)</sup> | A      | II       | 35 bis 80 mm    | 92 mm PZ<br>94 mm RZ | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B A | 1-9 |
| FO.N1940                | C      | -        | 35 bis<br>100mm | -                    | ≥ 20 mm | 3 7 7 B 1 3 2 2 A/B C | 1-9 |

Max. Türblattgewicht: 300 kg

Max. Türblattbreite: 1500mm

Max. Türblatthöhe: 3500mm (1flügelige Tür)

Max. Türblatthöhe: 2500mm (2flügelige Tür)

b) Alle Bauarten von Schließzylindern haben keinen Einfluss auf die einwandfreie Fluchttürfunktion

# Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

- Kmb: Gibt an mit welchen Stangengriffen bzw. Druckstangen die Verschlüsse ausgestattet werden dürfen. Siehe hierzu auch die Tabelle der Stangengriffen/Druckstangen, Anlage 2.
- Funktion I: Einteilige Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion.  
Von innen ist das Öffnen über den Beschlag immer möglich. Von außen kann mit den Schlüssel über den Wechsel geöffnet werden.
- Funktion II: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.  
Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag, bzw. die Außennusshälfte wird elektronisch geregelt ein- oder ausgekuppelt. Es wird ein Spezial-Beschlag mit geteiltem Stift benötigt.
- Funktion IV: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.  
Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Standardmäßig ist der Außenbeschlag ausgekuppelt. Nur durch eine bestimmte Schlüsselposition kann der Außenbeschlag eingekuppelt und wieder ausgekuppelt werden. Es wird ein Spezial-Beschlag mit geteiltem Stift benötigt.
- VS-Typ A: für den Gangflügel 2flügeliger Türen & 1flügelige Türen  
VS-Typ B: für 1flügelige Türen  
VS-Typ C: für den Standflügel 2flügeliger Türen
- Hinweis: In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des deutschen Bauordnungsrechts kann ein Verschluss des Typs B nach DIN EN 1125 (Verschluss nur für 1flügelige Türen) auch im Gangflügel einer 2flügeligen Tür verwendet werden, wenn:  
a) der Standflügelverschluss gegen Fehlbedienung gesichert ist, **und**  
b) die Durchgangsbreite des Gangflügels als Fluchtwegbreite ausreicht.

## Stangengriffe/Druckstangen

| Nr. | Typ                                | Typ           | Kodierung |
|-----|------------------------------------|---------------|-----------|
| 1   | ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH | N2600         | DO 22.0   |
| 2   | ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH | N2000         | DO 22.0   |
| 3   | ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH | N3660*        | DO 22.0   |
| 4   | ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH | N3702*        | DO 22.0   |
| 5   | ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH | N3712*        | DO 22.0   |
| 6   | ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH | N3722*        | DO 22.0   |
| 7   | ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH | N3742*        | DO 22.0   |
| 8   | Forster                            | 907343        | DO 20.29  |
| 9   | Forster                            | 907360-907364 | DO 20.29  |

\* Zur Verwendung als mechanisch gesteuerter Paniktürverschluss. Die Verwendbarkeit als elektrisch gesteuerter Paniktürverschluss in einer elektrisch gesteuerten Fluchttüranlage muss nach EN 13637 nachgewiesen werden.

# Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen • Überwachen • Zertifizieren

## Alternative Ausstattung / Zubehör

### 1. Obenverriegelung für Standflügel

Typ FO.N5120 Sicherheitsobenverriegelung  
Typ FO.N5121 Verriegelungsstange oben

### 2. Bodenverriegelung für Standflügel

Typ FO.N5130 Verriegelungsstange unten  
Typ FO.N5140 Bodenhülse

### 3. Stulpverlängerungen für Mehrpunktverriegelungen

Typ FO.819 ZBV Stulpverlängerung (4. Riegel)

### 4. Integrierte Zusatzverriegelung für Mehrpunktverriegelungen

Fallenschloss 807-10 im Stulp integriert mit Fluchttüröffner Modell 331 / 332 / 318 in der Zarge.  
(Nur für 1 flügelige Türen)

# Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

## Vorgesehene Verwendung:

An ein- und zweiflügeligen Türen in Rettungswegen

| Wesentliche Eigenschaft                                                                                                                                                                 | Abschnitte mit Anforderungen in EN 1125: 2008                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Leistung des Produkts                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Fähigkeit zur Freigabe</b><br>(verriegelter Türen in Rettungswegen)                                                                                                                  | <b>4.2.1</b><br>Schwellenwerte nach Tabelle 1<br>Freigabefunktion<br>Design der Betätigungsstange<br><br>Überstand der Betätigungsstange<br>Anwendungsbereich der Tür<br>Freie Bewegung der Tür<br>Maße und Masse der Tür<br><br>Äußere Zugangsvorrichtung<br>Freigabekräfte<br><br>Anforderung an die Sicherheit<br>(Einbruchschutz) | $\leq 1S$ : bestanden<br>Typ A (Griffstange): bestanden<br>Typ B (Druckstange): bestanden<br>$w \leq 100\text{mm}$ oder $150\text{mm}$ je nach Modell<br>Klasse A, B oder C: bestanden<br>bestanden<br>Klasse 7:<br>(Türmasse 300 kg): bestanden<br>(Abmessungen 1500 mm Breite, 2500 mm Höhe):<br>bestanden<br>bestanden<br>( $\leq 80\text{ N}$ , $\leq 220\text{ N}$ unter Druck): bestanden<br>(Klasse 2, 1000 N) bestanden                                                                                                                                                                                 |
| <b>Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zur Freigabe gegenüber Alterung und Qualitätsverlust</b><br>(von Türen in Rettungswegen)                                        | <b>4.2.1</b><br>Schwellenwerte nach Tabelle 1<br>Korrosionsbeständigkeit<br>Temperaturbereich<br>Verschlusskraft<br>Dauerfunktionstüchtigkeit<br><br>Widerstand des Bedienelements gegen Missbrauch<br>Abschlussuntersuchung                                                                                                          | bestanden<br>Klasse 3 ( $96\text{ h}$ , $\leq 120\text{ N}$ ) bestanden<br>( $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ bis $+60\text{ }^{\circ}\text{C}$ , $\leq +50\%$ ) bestanden<br>( $\leq 50\text{ N}$ ) bestanden<br>(Anwendungsbereich der Tür Klasse A, B: 200.000 Zyklen): Klasse 7: bestanden<br>(Anwendungsbereich der Tür Klasse C: 20.000 Zyklen, Klasse 7) bestanden<br><br>(500 N, 1000 N): bestanden<br><br>(Freigabekraft ( $\leq 80\text{ N}$ , $\leq 220\text{ N}$ unter Druck): bestanden<br>(Freiraum der Türflügeloberflächen $R \geq 25\text{ mm}$ ): bestanden<br>Freie Bewegung der Tür) bestanden |
| <b>Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C</b><br>(von Feuerschutz-/Rauchschutztüren in Rettungswegen)                                                                                  | <b>4.2.1</b><br>Schwellenwerte nach Tabelle 1<br>Verschlusskraft                                                                                                                                                                                                                                                                      | ( $\leq 50\text{ N}$ ) bestanden                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C gegenüber Alterung und Qualitätsverlust</b><br>(von Feuerschutz-/Rauchschutztüren in Fluchtwegen) | <b>4.2.1</b><br>Schwellenwerte nach Tabelle 1<br>Dauerfunktionstüchtigkeit<br><br>Verschlusskraft                                                                                                                                                                                                                                     | (Anwendungsbereich der Tür Klasse A, B: 200.000 Zyklen, Klasse 7): bestanden<br>(Anwendungsbereich der Tür Klasse C: 20.000 Zyklen, Klasse 7) bestanden<br><br>( $\leq 50\text{ N}$ ) bestanden                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Feuerwiderstandsfähigkeiten E (Raumabschluss) und I (Wärmedämmung)</b><br>(von Feuerschutztüren in Fluchtwegen)                                                                      | <b>4.2.1</b><br>Schwellenwerte nach Tabelle 1, Anhang B                                                                                                                                                                                                                                                                               | Klasse B: bestanden<br>Klasse 0: Nicht geeignet zur Verwendung an Feuer- und Rauchschutztüren                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Kontrolle gefährlicher Stoffe</b>                                                                                                                                                    | <b>4.1.29</b><br>Anmerkung 2 in ZA.1                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Nach Auskunft des Herstellers sind keine gefährlichen Stoffe enthalten oder werden freigesetzt, die oberhalb der in bestehenden europäischen oder nationalen Bestimmungen festgelegten Grenzwerte liegen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |